



Worte

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch dasselbe entstanden; und ohne dasselbe ist auch nicht eines entstanden, was entstanden ist. In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht begriffen.

Hl. Apostel Johannes

Ein boshafte Wort vermag die Guten boshaft zu machen, während ein gutes Wort sogar die Boshafte gut machen kann.

Hl. Makarius von Ägypten

Der Anfang jeden Werkes ist das Wort und vor jedem Tun steht der Rat. Eine Spur der Veränderung zeigt das Herz; vier Teile sprossen daraus hervor: Gutes und Böses, Leben und Tod, doch Gewalt über sie hat dauernd die Zunge.

Jesus Sirach

Gebet um Beherrschung der Zunge und des Begehrens

Wer wird eine Wache vor meinen Mund geben und auf meine Lippen ein wirksames Siegel, damit ich nicht durch sie zu Fall komme und meine Zunge mich nicht zugrunde richtet?

Herr Vater und Gebieter meines Lebens! Verlass mich nicht, wenn sie beraten, und lass nicht zu, dass ich durch sie zu Fall komme! Wer wird für mein Denken Ruten bereithalten und für mein Herz Erziehung zur Weisheit, damit man meine Unwissenheit nicht schont und man ihre Sünden nicht zulässt, dass meine unwissentlichen Fehler sich nicht vermehren und meine Sünden nicht übermäßig werden und ich nicht angesichts der Gegner zu Fall komme und mein Feind sich nicht über mich freue - deren Hoffnung auf dein Erbarmen doch fern ist? Herr Vater und Gott meines Lebens, Hochmut der Augen gib mir nicht und halte Begierde

von mir fern! Verlangen des Bauches und Beischlaf sollen mich nicht ergreifen und einem schamlosen Begehren liefere mich nicht aus!

Jesus Sirach

www.prophet-elias.com